

## UNSERE TOP-TIPPS DER WOCHE

# 1 Club of Rome in Carnuntum

HAINBURG/D. Der Club of Rome ist ein Zusammenschluss von Experten verschiedener Disziplinen aus mehr als 30 Ländern und wurde 1968 gegründet. Die gemeinnützige Organisation setzt sich für eine nachhaltige Zukunft der Menschheit ein. Mit dem 1972 veröffentlichten Bericht „Die Grenzen des Wachstums“ erlangte er große weltweite Beachtung. Seitdem kämpft der Club of Rome für nachhaltige Entwicklung und setzt sich für den Schutz von Ökosystemen ein und das nun auch im Römerland Carnuntum.

### Rechne mit dem Besten

Römerland Carnuntum fokussiert sich auf die Chancen, die die Veränderung bringt und gestaltet die Region zu einer Modellregion für nachhaltige Innovation; mit Bildungs- und Forschungsinputs von außen. Aber auch mit



**Hochkarätige Veranstaltung** mit Erwin Pröll, Hannes Swoboda, Gabriele Kuhn, Michael Hufnagl und Ernst U. von Weizsäcker. Foto: The Club of Rome

einer Bevölkerung vor Ort, die ihre Region nachhaltig, innovativ und zukunftsfähig gestalten und sich zu einer nachhaltigen Gesellschaft entwickeln kann und will. Außerdem möchte das Römerland Carnuntum als Region zwischen urbanen Zentren ein auf die Region abgestimmtes

Zukunftsmodell entwerfen, umsetzen, experimentieren, kritisch analysieren und evolvierend verbessern. Es macht sich dafür Erkenntnisse und Erfahrungen führender Forschung und fortgeschrittener Regionen zunutze. **Wann:** 25. Mai, 16.30 Uhr. **Wo:** Kulturfabrik, Kulturplatz.

CoR